Sarstedt, Nordstemmen

HORIZONTE

Ruthe und Schulenburg

PfarrJournal der katholischen Heilig Geist Gemeinde März - Mai 2019

Bischof Wilmer zu Besuch in Sarstedt, S. 7

Erstkommunionkurs 2019

Tschüss nach 22 Jahren, Seite 14

Liebe Leserinnen, liebe Leser,

gestern hörte ich die Geschichte einer alten Dame, die einsam und unzufrieden mit sich selbst und der Welt lebte. Die Wende kam, als sie einen Karton mit alten, bunten Bilderrahmen fand. Zum Wegwerfen waren sie zu schade und so beschloss sie, damit auf den Flohmarkt zu gehen. Beim zufälligen Blick in den Spiegel erschrak sie darüber wie mürrisch und voller Sorgenfalten ihr Gesicht aussah. Ein alter Spruch ihrer Mutter kam ihr in den Sinn: "Gott hat dir ein Gesicht geschenkt, lächeln musst du selbst!" Sie kam auf die Idee, Spiegelglas in die Rahmen einzusetzen, malte ein Plakat mit dem Spruch und war erstaunt, wie gut sich die Rahmen verkauften. Ein Lächeln zauberte sich auf ihr Gesicht und sie war seit langem wieder einmal glücklich.

Zufriedenheit hat für mich immer mit dem Frieden zu tun, den ich mit mir und meinen "Macken" mache. Wenn ich sie akzeptiere und auch anderen zugestehe, kann ein friedliches, harmonisches Zusammenleben glücken. Aber ich muss schon etwas dafür tun!

Ich wünsche Ihnen eine friedliches und wundervolles Frühjahr!

Für das Redaktionsteam
Claudia Pollak

Motiv von Stefanie Bahlinger, Mössingen, www.verlagambirnbach.de

Editorial

Suche Frieden und jage ihm nach!

Liebe Leserinnen, liebe Leser,

die Friedenstaube trägt nicht nur einen Ölzweig. Sie trägt auch eine kugelsichere Weste. Und sie befindet sich im Fadenkreuz einer Waffe. So hat sie der britische Streetart-Künstler Banksy auf jene Mauer gesprüht, die Betlehem und das Westjordanland vom Rest Israels trennt.
Eine provokative Verfremdung eines bekannten Bildes, die jedoch auf den Punkt bringt, worum es geht: Der Friede ist bedroht, ja vielfach abwesend – und das nicht nur im Nahen Osten.

Aufkündigung des INF-Vertrags zwischen Russland und den USA, Aufrüstungsbestrebungen in Asien, Kräfte, die in vielen Ländern auf Nationalismus und Abgrenzung setzten – all das empfinde ich als bedrohlich für den Frieden.

Da lässt die ökumenische Jahreslosung für dieses Jahr aufhorchen: „Suche Frieden und jage ihm nach!"
Dieser Satz aus Psalm 34 stellt in seinem deutlichen Appell klar, dass Frieden kein Selbstläufer ist, sondern dass jeder sich um ihn bemühen muss. „Suchen" und „nachjagen" kann ich nicht vom gemütlichen Sofa und aus der Komfortzone heraus.
Hier geht es im Gegenteil um ein schweißtreibendes, ermüdendes und nicht zwangsläufig von Erfolg gekröntes Tun. Aber die Möglichkeit des Erfolgs – Frieden zu finden, zu stiften und zu bewahren – lohnt allemal die Mühe!

Auf Baruch de Spinoza, einen niederländischen Philosophen (1632-1677), geht der Satz zurück: „Friede ist nicht Abwesenheit von Krieg. Friede ist eine Tugend, eine Geisteshaltung, eine Neigung zu Güte, Vertrauen, Gerechtigkeit." Wenn Krieg endet, weil die Waffen schweigen, ist schon viel gewonnen. Aber Friede ist mehr als Nicht--Krieg. Frieden bedeutet, für Gerechtigkeit, gleiche Lebenschancen, Versöhnung, Miteinander einzutreten.

Frieden muss gefunden werden zwischen Völkern, zwischen Menschen, mit sich selbst, mit der Schöpfung – und in all dem mit Gott. Wo die Bibel vom „Schalom", vom Frieden Gottes, spricht, meint sie genau diese Friedensvision.
Wie viel wäre für den Frieden – im Großen und Kleinen – gewonnen, wenn wir in unserer Kirchengemeinde aus einer „Geisteshaltung, einer Neigung zu Güte, Vertrauen, Gerechtigkeit" (Spinoza) den Frieden suchen und ihm nachjagen!

Ihr Pfarrer Harald Volkwein

Mache uns zu einem Werkzeug deines Friedens.
Gib uns den Mut, dass wir bereit sind, uns unseren Ängsten zu stellen und uns dennoch nach unseren Möglichkeiten für Gerechtigkeit und Verständigung einzusetzen.
Gib uns Kraft und lass uns nicht verzagen wenn wir an die Kriege dieser Welt denken.
Lass uns den Menschen, die bei uns Zuflucht suchen, die Tür nicht verschließen.
Öffne unsere Herzen und Hände, um ihre Leiden zu mildern.
Du bist barmherzig und gnädig, halte uns nicht vor, wenn wir vergaßen oder sündigten.
Gib uns Frieden und führe uns aus der Finsternis zum Licht.

Quelle: Interreligiöses Frauennetzwerk Hamburg

Inhaltsverzeichnis

Titelthema: Suche Frieden und jage ihm nach	Seite 4
Titelthema: Suche Frieden und jage ihm nach	Seite 5
Kirchliche Statistik, Kirchortteam Sarstedt	Seite 6
Bischof Wilmer zu Besuch, Ehrenamtstreffen 2019, Misereor	Seite 7
Firmung 2019, Erstkommunionkurs 2019	Seite 8
KjG-Veranstaltungen, Weltgebetstag	Seite 9
Uns schickt der Himmel!, Atempause für die Seele	Seite 10
Sternsinger 2019, Neue MinistrantInnen, Stadtradeln 2019	Seite 11
Unser Hausmeister im Dienst	Seite 12
Kolping trauert um Pastor Dr. Chigere	Seite 13
Abschied Fr. Franke, In eigener Sache, Osterfrühstück, Treffpunkt•Gott	Seite 14
Ökumenisches Frauenfrühstück und Krippenfahrt	Seite 15
Kolping Handyspendeaktion, Altenzentrum Heilig Geist	Seite 16
Freud & Leid	Seite 17
Termine	Seite 18
Kontakt, Impressum	Seite 19

Karwoche und Ostern - "Wir feiern Leiden, Sterben und Auferstehung Jesu"

Karwoche und Ostern

Palmsonntag, 14.04.2019
09.00 Uhr Hl. Messe mit Palmweihe und Prozession, Hl. Geist
11.00 Uhr Hl. Messe mit Palmweihe und Prozession, St. Michael, mitgestaltet vom Kirchenchor St. Michael

Gründonnerstag, 18.04.2019
20.00 Uhr Messe vom letzten Abendmahl, St. Michael

Karfreitag, 19.04.2019
07.00 Uhr Kreuzweg von Sarstedt nach Ahrbergen
10.00 Uhr Kreuzweg für Kinder, Hl. Geist
15.00 Uhr Liturgie vom Leiden und Sterben Jesu, St. Michael, mitgestaltet vom Kirchenchor St. Michael

Ostersonntag, 21.04.2019
Hochfest der Auferstehung des Herrn
05.30 Uhr Feier der Auferstehung, St. Michael
anschließend Osterfrühstück im Pfarrheim
10.30 Uhr Wortgottesdienst, Altenzentrum Hl. Geist
11.00 Uhr Hl. Messe, Hl. Geist

Ostermontag, 22.04.2019
09.00 Uhr Hl. Messe, Hl. Dreifaltigkeit

Beichtgelegenheiten vor Ostern

Samstag, 06.04.2019
15.00 bis 16.00 Uhr Beichtgelegenheit, Hl. Geist

Dienstag, 09.04.2019
18.30 Uhr Bußgottesdienst, Hl. Geist

Karfreitag, 19.04.2019
nach der Liturgie, St. Michael

Kinderkreuzweg 2018

Klaus Jentzsch GmbH
HEIZUNG
SANITÄR
SOLAR
WARTUNG
31157 Sarstedt • Wellweg 5
05066 - 2367
Fax 05066 - 4238 • info@jentzsch-gmbh.de

Suche Frieden und jage ihm nach!

Psalm 34,15

Nur noch selten kommt die ganze Familie zusammen. Alle wohnen inzwischen weit verstreut. Wenn sie dann um einen Tisch sitzen, trifft Vieles aufeinander. Unsichtbar mit dabei ist bei den meisten aus der Runde der Wunsch, es möge doch alles friedlich und harmonisch zugehen und bitte kein Thema zur Sprache kommen, bei dem der Konflikt schon vorprogrammiert ist. Da reichen oft schon gewisse Stichworte ... .

Und immer gibt es die, die mit Begeisterung darauf eingeht und ein Kämpfchen wagt, und auch den, der schnell alle Wogen zu glätten versucht. Was tun wir nicht alles „um des lieben Friedens willen"? Wie viel wird unter den Teppich gekehrt? Da kann es so lange liegen, bis irgendwer irgendwann darüber stolpert.

Dann ist es schnell um den „lieben Frieden" geschehen. Er ist kein Dauergast, der einfach so mit am Tisch sitzt und ein friedliches Miteinander garantiert. Weder in unseren Familien und unserer Gesellschaft, noch in unserer Welt, auch nicht in unseren Kirchen und Gemeinden. Überall erleben wir, wie zerbrechlich und flüchtig der Friede ist. Wie leichtfertig und oft auch unbedacht wir ihn aufs Spiel setzen.

Frieden ist ein Dauerthema – nicht erst heute, sondern schon zu biblischen Zeiten.
Der Verdacht legt sich nahe, dass so viel von ihm geredet wird, weil wir ihn so sehr vermissen und es an allen Ecken und Enden brennt. Viele sehnen sich danach und scheitern doch daran, ihn zu leben. Anspruch und Wirklichkeit klaffen oft weit auseinander.

„Suche Frieden und jage ihm nach!", fordert David im 34. Psalm. Dabei könnte er in seiner Situation auf ganz andere Gedanken kommen. Er ist auf der Flucht vor dem übermächtigen König Saul, der ihm seine Erfolge neidet und ihm nach dem Leben trachtet. Unzufriedenheit kann schnell zur Wurzel von Hass und Entzweiung werden.
Wie oft sind der neidvolle Blick auf andere oder unterschwellige Sorgen, im Leben zu kurz zu kommen, Ursache für Streit und Auseinandersetzungen! Wo quält uns die meist uneingestandene Angst, an Einfluss, Ansehen oder Macht zu verlieren?

„Schalom"
Im hebräischen Denken bedeutet „Frieden" weit mehr als nur die Abwesenheit von Streit und Krieg, auch keine Friedhofsruhe.
„Schalom" meint eine tiefe Sehnsucht nach einer heilen, unversehrten Welt, in der keine Gefahr mehr droht.
„Schalom" ist die unverbrüchliche Hoffnung auf ein gerechtes und alle Feindschaft überwindendes Miteinander der ganzen Schöpfung: „Doch ist ja seine Hilfe nahe denen, die ihn fürchten, dass in unserm Land Ehre wohne; dass Güte und Treue einander begegnen, Gerechtigkeit und Friede sich küssen; dass Treue auf der Erde wachse und Gerechtigkeit vom Himmel schaue". (Psalm 85,10-12)

Diese Friedensbotschaft ist Kern aller prophetischen Verkündigung und Erwartung. So hofft und verheißt der Prophet Micha: „Sie werden ihre Schwerter zu Pflugscharen machen und ihre Spieße zu Sicheln. Es wird kein Volk wider das andere das Schwert erheben, und sie werden hinfort nicht mehr lernen, Krieg zu führen". (Micha 4, 3ff)

Letztlich kann nur einer die zerstörte und zerstrittene, von Gott abgefallene Schöpfung am Ende der Zeiten wieder zurecht bringen und heilen: der von Gott eingesetzte Friedenskönig, der von Israel sehnsüchtig erwartete Messias.

Bahlinger, verlagambirnbach

Suche Frieden und jage ihm nach!
Ein strahlend weißes Kreuz erstreckt sich über die gesamte Grafikcollage Stefanie Bahlingers und reicht sogar darüber hinaus. Es sprengt Raum und Zeit, verbindet Himmel und Erde, umfasst alles, was war, was ist und was noch sein wird.

Die Künstlerin wählt ein Kreuz als Zeichen des Friedens. Den Ort, an dem Christus alle feindlichen Mächte besiegt hat. Am Kreuz hat Gott mit uns Menschen und seiner ganzen Schöpfung Frieden geschlossen. Auf unserer Suche nach gerechtem Frieden im Kleinen wie im Großen kommen wir nicht am Kreuz vorbei!

Wie die vielen Menschen in der Grafik, die einander ohne trennende Mauern und Grenzen ganz nah sind. Sie geben einander Halt und leuchten in den Regenbogenfarben, die wie durch ein Prisma vom reinen Weiß des Kreuzes reflektiert werden. Da stören keine Unterschiede, auch nicht der Herkunft, angedeutet durch die aneinandergefügten Schriftfragmente des Vaterunsers in verschiedenen Sprachen.

Ihre Anordnung erinnert an ein „Haus lebendiger Steine", mit dem das Reich Gottes immer wieder verglichen wird. Möglicherweise bilden die Personen auch eine „Menschentraube" als Hinweis auf Jesu Rede vom Weinstock und seinen Reben, die nur am Weinstock Frucht bringen können.

Suche Frieden und jage ihm nach!

Psalm 34,15

Allein, abgelöst von ihm und seiner Gemeinde lebt es sich gefährlich: „Siehe, ich sende euch wie Schafe mitten unter die Wölfe. (...) Ihr sollt nicht meinen, dass ich gekommen bin, Frieden zu bringen auf die Erde. Ich bin nicht gekommen, Frieden zu bringen, sondern das Schwert." (Matthäus 10, 16 u. 34), sagt Jesus zu den Menschen, die ihm nachfolgen. Was für eine Zumutung!
Genauso deutlich lässt er sie wissen: „Frieden lasse ich euch, meinen Frieden gebe ich euch. Nicht gebe ich euch, wie die Welt gibt. Euer Herz erschrecke nicht und fürchte sich nicht." (Johannes 14, 27) Was für eine Verheißung! Diese Spannung mag verwirren und ist nicht einfach zu lösen.

„Amen"
„Suche Frieden und jage ihm nach!" - geht nur mit der Bereitschaft, die Blickrichtung zu wechseln und sich von Christus immer wieder neu ausrichten zu lassen.
Die Farben verlieren sich zum unteren Bildrand hin, an dem alle Unterschiede nahezu aufgehoben und dem Weiß des Kreuzes angeglichen sind. „Selig sind, die Frieden stiften, denn sie werden Gottes Kinder heißen", (Matthäus 5, 9) verspricht Jesus in der Bergpredigt.

Als seine Kinder sind wir dazu berufen, Licht der Welt zu sein. Wie die einladende, helle Stadt auf dem Berg im Hintergrund. Zu ihr zieht es auch die Menschen am rechten und linken Rand. Deutlich „gebrochene", grauschwarze Existenzen sehnen sich mit ihren abgeknickten und kaputten Beziehungen nach Heilsein, nach dem Schalom! In den Bruchstücken ihres Lebens sind auch Ausschnitte des Vaterunsers zu lesen: „... vergib uns unsere Schuld ..." Frieden und Versöhnung zu leben, ist eine Überforderung, wenn wir dabei nur von unseren Möglichkeiten ausgehen. So steht auch das „Amen" direkt am Fuß des Kreuzes.

Frieden und Versöhnung zu leben, haben wir nie im Griff. Und doch sind wir dazu aufgerufen:
Suche Frieden und jage ihm nach!

Was lähmt und hindert mich daran, in Frieden zu leben?
Die Grafik stellt Phasen meines Lebens in seiner ganzen Bandbreite dar und mutet mir ganz persönliche Fragen zu: Wo würde ich mich selber gerade ansiedeln? Wo sind Beziehungen zerbrochen? Welche Trümmer liegen im Weg und könnte ich aus dem Weg räumen? An welcher Stelle sollte ich von meiner festgefahrenen Sicht der Dinge Abstand nehmen und vielleicht nicht länger auf mein Recht pochen und alte Wunden lecken? Was lähmt und hindert mich daran, in Frieden zu leben? Auch mit mir selber und meiner Geschichte ... .
Manchmal scheint es leichter zu sein, sich für Frieden und Gerechtigkeit in der Welt zu engagieren, als sich den Herausforderungen in unmittelbarer Nähe zu stellen. Das eine darf das andere aber nicht ausschließen.

Suche Frieden und jage ihm nach!
Christus lädt uns ein in seinen Frieden. An uns liegt es, wie wir uns an ihn und seine Versöhnungskraft „binden" lassen, angedeutet durch die beiden goldenen Diagonalen in der Mitte des Kreuzes. Dann bleibt es nicht aus, dass wir seinen Frieden an unserem Platz wiederspiegeln. Oft nur verschwommen und flüchtig. Bis am Ende der Zeiten der ewige Schalom anbricht:
Dafür steht der goldene Bogen am oberen Rand der Grafik. Wenn Jesus durch das goldene Tor in Jerusalem kommt, bricht für alle sichtbar das ewige Friedensreich an: „Und es werden kommen von Osten und von Westen, von Norden und von Süden, die zu Tisch sitzen werden im Reich Gottes." (Lukas 13, 29) Bei diesem großen Festmahl wird der Friede als „Dauergast" mit am Tisch sitzen.
Das garantiert der Gastgeber persönlich!

Text von Renate Karnstein,
Verlag: www.verlagambirnbach.de

Frieden – Zitiert:

In der ganzen Welt ist jeder Politiker sehr für Revolution, für Vernunft und Niederlegung der Waffen - nur beim Feind, ja nicht bei sich selbst.
Hermann Hesse

Wenn die Macht der Liebe über die Liebe zur Macht siegt, wird die Welt Frieden finden.
Jimi Hendrix

Es gibt keinen Weg zum Frieden, denn Frieden ist der Weg.
Mahatma Ghandi

Wer mit sich selbst in Frieden leben will, muss sich so akzeptieren, wie er ist.
Selma Lagerlöf

Die Menschheit muss dem Krieg ein Ende setzen, oder der Krieg setzt der Menschheit ein Ende.
John F. Kennedy

Wenn auf der Erde die Liebe herrschte, wären alle Gesetze entbehrlich.
Aristoteles

Aus der kirchlichen Statistik.....

... stellen wir Ihnen an dieser Stelle wieder Zahlen aus unserer Pfarrei vor. Den Daten aus 2018 haben wir die Vergleichszahlen aus 2017 gegenübergestellt.

	2018	2017
Taufen	25	23
Trauungen	8	4
Wiederaufnahmen	1	1
Firmungen	22	49
Erstkommunion	40	37
Kirchenaustritte	59	35
Verstorbene Gemeindemitglieder	47	65
Davon wurden beerdigt durch:		
Pfarrer Volkwein	9	22
Waltrud Kilian	7	11
Franz Moock	7	8
Heinrich Albers	8	10
Petra Riechert	3	4
Maria Breitkopf	6	7
Diakon Gburek	6	1

Kirchortteam Sarstedt – wie steht's, wie geht's?

Frisöre, Apotheken, Supermärkte, Sportvereine, THW, Kleingärten, Schwimmbad, Nahverkehr – Sarstedt ist vielfältig, hat so viele Angebote, aber wozu ist die Kirche in dem Ganzen gut? Das ist die Frage, mit der sich eine kleine Gruppe von Sarstedterinnen und Sarstedtern der Pfarrgemeinde, die ich seit dem 24. Oktober bisher vier Mal getroffen hat, beschäftigt. „Freizeitangebote brauchen wir nicht zu machen." So die Erkenntnis in der Diskussion.

Aber wo kommt denn Kirche vor? Wo begegnen Menschen in Sarstedt der Kirche, außer im Sonntagsgottesdienst? Erstaunlich viele Begegnungspunkte kamen im Austausch zusammen. Beim Sortieren wurde klar: Auch die 90% der Gemeindemitglieder, die nicht so regelmäßig zum Sonntagsgottesdienst kommen oder Mitglied in Gemeindegruppen und Verbänden sind, können Kirche an unterschiedlichen Stellen, zum Beispiel beim Einschulungsgottesdienst, beim Schützenfest oder im Sozialen Kaufhaus begegnen.

Der Gedankenaustausch soll weitergehen. Die nächste Frage wird sein: Was und wen wollen wir als Kirche in Sarstedt erreichen? Gesucht werden Menschen, die in diesem Team weiter mitdenken möchten und die dann gemeinsam neue Ideen entwickeln wie es geht: Kirche sein in Sarstedt.

Nächstes Treffen: Mittwoch, 27. März, 19.00 Uhr im Pfarrheim in Sarstedt

Menschen würdig pflegen
caritas
Kurzzeit- und Verhinderungspflege
Im Herzen von Sarstedt sind wir für Sie da
Wohnen & Pflege vollstationär
• wenn Sie Beratung wünschen
• wenn pflegende Angehörige verhindert oder in Urlaub sind
• wenn Sie nach einem Krankenhausaufenthalt Hilfe brauchen
• wenn Sie einen Pflegeplatz auf Dauer suchen.
Burgstraße 12
31157 Sarstedt
Telefon (05066) 992-0
info@az-sarstedt.de
Heilig Geist
caritas senioren wohnen & pflege
www.altenzentrum-sarstedt.de

Löwen-Apotheke
Für Ihre Gesundheit. Von Anfang an. Ein Leben lang.

• Kompetente Beratung rund um Ihre Gesundheit
• Ausmessen von Bandagen und Kompressionsstrümpfen
• Kostenloser Botendienst
• Blutdruckmessung
• Schüßler-Salze
Apothekerin Barbara Hilmer
Holztorstraße 19 · 31157 Sarstedt
Tel 05066 7529 · Fax 05066 64639
www.loewen-apotheke-sarstedt.de

Bischof Heiner Wilmer zu Besuch

Bischof Heiner Wilmer zu Besuch in Sarstedt

Er will in seinem ersten Amtsjahr alle Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter in den Gemeinden kennenlernen.
Am 25.1. machte der Bischof Station in Sarstedt. Bischof Heiner Wilmer besuchte gemeinsam mit dem Personalchef des Bistums, Domkapitular Martin Wilk, das Hauptamtlichen-Team der Heilig-Geist-Gemeinde. Er verriet, dass er kurz nach seiner Bischofsweihe auch schon mal "inkognito" mit dem Fahrrad durch Sarstedt gekommen sei.

Bischof Wilmer kam, um zuzuhören. Er fragte nach dem persönlichen Werdegang der einzelnen Teammitglieder, nach den Arbeitsschwerpunkten - aber auch nach den Ansichten, wie wir uns den Herausforderungen in dieser Zeit stellen können, wie Kirche vor Ort für die Menschen da sein kann.
Und er bat um den je persönlichen Rat, wie er als Bischof Schwerpunkte setzen, worauf er achten solle.
Am Ende des Gesprächs stand die Einladung, das nächste Mal auch gern in Fahrradmontur im Pfarrhaus in Sarstedt vorbeizuschauen.

Termin vormerken!

Ehrenamtstreffen in Sarstedt

Bitte merken Sie sich schon heute einen Termin vor: Am Freitag, dem 27. September 2019 findet unser diesjähriges Ehrenamtstreffen in der Grundschule Kastanienhof in Sarstedt statt. Eine persönliche Einladung erhalten Sie rechtzeitig.

Wir freuen uns schon heute auf einen fröhlichen Abend mit Ihnen!
Ihr PfarrgemeinderatsTeam

Misereor Fastenaktion 2019
Mach was draus: Sei Zukunft!

Plakat: Misereor

In der Fastenaktion 2019 stellt Misereor junge Menschen aus El Salvador in den Mittelpunkt. Deren Alltag prägen oftmals Armut, Arbeitslosigkeit, Gewalt und Kriminalität. El Salvador gilt als eines der gefährlichsten Länder weltweit.
Den Jugendlichen vor Ort eine Zukunft zu geben: Das ist der ganzheitliche Ansatz der MISEREOR-Partnerorganisationen in El Salvador. Sie motivieren mit kleinen Hilfen junge Menschen, Lebenspläne zu entwickeln und das Leben selbst in die Hand zu nehmen.

Helfen Sie mit? Die Misereor-Spendentüte finden Sie hier im Pfarrjournal!

Ideen rund ums Glas
Glaserei Holger Kind
– seit 1996 sind wir für Sie da –
profitieren Sie von unserer Erfahrung!
• Reparatur-Schnelldienst • Echtglas-Duschtüren
• Glasschleiferei • Fliesenspiegel aus Glas
• Bildereinrahmungen • Spiegelmontage
Friedrich-Ludwig-Jahn-Straße 5 · 31157 Sarstedt
Telefon (05066) 69 11 30
www.glaserei-kind.de

Das Autohaus
mit dem freundlichen Service
Ford
Obergöker
Ihr zuverlässiger Partner nicht nur vor, sondern auch nach dem Kauf.
Obergöker Automobile • Inh. Regina Steinbrecher
Voss-Str. 24 • 31157 Sarstedt • Telefon 05066 / 78 30 • Fax 05066 / 5625
Fahrzeuglackierungen und Reparaturen für alle Fabrikate

Die guten Nachrichten.
KirchenZeitung
Domhof 24 · 31134 Hildesheim
Telefon (0 51 21) 307-800

Firmung 2019 in Heilig Geist

Unsere gefirmten Jugendlichen 2018

Am Sonntag, den 24. November, soll in der Pfarrei Heilig Geist in diesem Jahr wieder das Sakrament der Firmung gefeiert werden.
Zur Vorbereitung auf die Firmung soll es, das wurde bei der Reflexion der Firmvorbereitung 2018 deutlich, drei Treffen mit den FirmbewerberInnen geben. Außerdem wird wieder eine Wochenendfahrt angeboten.
Das Gespräch über den Glauben mit allen Fragen, die dabei entstehen und das Kennenlernen der Symbole und Riten in der Feier der Firmung sind Teil der Treffen der Jugendlichen. Wichtig dafür sind KatechetInnen, gefirmte Jugendliche und Erwachsene aus der Gemeinde, die sich als Gesprächspartner anbieten und über ihren eigenen Glauben erzählen.

Wer sich gerne bei der Firmvorbereitung als Katechet / Katechetin beteiligen möchte, ist herzlich eingeladen zu einem ersten **Planungstreffen am Montag, dem 11. März,** um 18.00 Uhr im Pfarrheim.
Zur Vorbereitung auf die Firmung werden Jugendliche des Schuljahrgangs 2002/2003 eingeladen. Aber auch ältere Jugendliche, die noch nicht gefirmt sind, können sich anmelden. Die Einladungen mit allen Terminen für die Anmeldung und für die Vorbereitungstreffen werden vor den Sommerferien verschickt.

Unsere Kommunionkinder 2019

Erstkommunionkurs 2019

Seit Januar bereiten sich 21 Kinder aus 18 Familien auf das Fest ihrer Erstkommunion vor.

Es geht in der Vorbereitungszeit um das Kennenlernen der Messe, um ihren Ablauf, Gebete, Rituale, um die Bibel, um Jesus. In diesem Jahr sind wir eine relativ kleine Gruppe an Familien – das macht es noch leichter, sich persönlich kennenzulernen und „Kommunion", also Gemeinschaft zu erleben.

Wir wünschen allen Kindern und ihren Familien eine schöne Erstkommunionzeit – und auch danach immer wieder „Kommunion" mit Jesus!
Unsere Erstkommuniongottesdienste feiern wir am 18. und 19. Mai jeweils in Heilig Geist, Sarstedt.

Unsere Erstkommunionkinder
Maja Bartecki, Anton Casel, Brais Dios Costa, Emilia Rosa Gentile, N.N., Alejandro Jimenez Pagano, Malte von Kalm, Josefine Kollecker, Sarah Kriegel, Celine Küchemann, Luis März, Kacper Miotk, Marlene Othmer, Jule Petersen, Matti Petersen, Nina Ritter, Devin Kamil Sasmaz, Levent Noah Sasmaz, Leni Alice Steffin, Frida Magaretha Steffin, Jonathan Wojcik.

Themen und Termine im Kommunionkurs
Familiensonntag „Wir beten zu Gott":
Sonntag, 03.03., 10.00

Kommunionkurstreffen „Wir versöhnen uns mit Gott und untereinander":
Freitag, 15.03, 16.00 Uhr

Kommunionkurstreffen „Wir bringen unsere Gaben zu Gott":
Freitag, 29.03, 16.00 Uhr

Kommunionkurstreffen „Jesus verwandelt... - Tod in Leben":
Freitag, 26.04, 16.00 Uhr

Kommunionkurstreffen „Wir empfangen die Kommunion und werden gesendet":
Freitag, 05.05., 16.00 Uhr

Hey du!

Mach mit bei der KjG!

Auch in diesem Jahr haben wir, die Katholische Junge Gemeinde (KjG), uns wieder viele Aktionen und Freizeiten überlegt, bei denen wir dich gerne dabei haben möchten. Anfangen wollen wir in diesem Jahr mit unserer **Osterfreizeit in den Osterferien vom 09. bis 13. April** im Thomas-Morus-Haus in Langendammsmoor bei Bremerhaven. In unserem umgebauten Selbstversorgerhaus und dem anliegenden Jugendplatz mit Wald wollen wir mit dir zusammen viel Spiel und Spaß erleben.

Nach der Osterfreizeit geht es mit der **Chrisammesse am 17. April i**m Dom zu Hildesheim direkt weiter. Auch in diesem Jahr haben wir wieder einen Stand, an dem du uns gerne besuchen kannst. Im letztem Jahr bauten wir dort beispielsweise Insektenhotels passend zu unserem Jahresmotto „Eine Biene macht noch keinen Sommer". Auch viele andere Jugendgruppen präsentieren sich an diesem Nachmittag vor dem Dom, anschließend findet dort um 18.00 Uhr die Messe statt.

Im Mai findet das alljährliche **Himmelfahrtszeltlager vom 29. Mai bis zum 02. Juni statt**. Vom „Gleis 9 ¾" brechen wir gemeinsam mit dir auf in unsere Zauberwelt in Diekholzen. Kommt mit und erlebt mit Freunden spannende Abenteuer, begegnet phantastischen Tierwesen und andere mysteriösen Kreaturen. Lasst Euch überraschen!

Auch im Sommer haben wir schon was vor. Im Juli findet eine Jugendfreizeit für die älteren Kinder statt. Im August ist es dann schließlich wieder Zeit für das **Sommerzeltlager, das vom 04. bis zum 11. August** stattfindet.
Wie du siehst hast du die volle Auswahl an Aktivitäten und auch die Chance dazu, jede Menge neuer Leute, Orte und vielleicht auch neue Interessen zu entdecken und zu erkunden.

Die Freizeiten richten sich an Kinder im Alter von ca. 7 bis 14 Jahren, die Jugendfreizeit im Juli ist ab 16 Jahren. Wir freuen uns, wenn du mit auf eine unserer Freizeiten kommst. Betreut wirst du während der Zeit von unseren ausgebildeten Jugendbetreuern.

Weitere Informationen über uns, Aktionen und Anmeldung findest du Online auf unseren Internetseiten
https://kjg.lisa-fritz.de
www.hifala.de .

Wir sehen uns!
Tristan Küstermann
für den KjG DV Hildesheim

Weltgebetstag aus Slowenien

In Sarstedt feiern wir den **Weltgebetstag am 1. März 2019 um 17.00 Uhr** in der St. Nicolai Kirche.

Slowenien spielt eine interessante Rolle in Europa: Der jungen Demokratie mit kommunistischem Erbe fällt es leicht, Mittlerin zwischen Ost und West, Nord und Süd zu sein, schließlich ist das Land schon lange Knotenpunkt internationaler Wanderungs- und Handelsströme.
Zentrale Bibelstelle des Weltgebetstages ist das Gleichnis vom Festmahl (Lk 14,13-24). Wir sind eingeladen uns mit allen Menschen rund um den Globus an einen Tisch zu setzen und Platz zu machen, besonders für die, die niemand „auf dem Schirm hat". Gestaltet wird er von Frauen aus der katholischen, der neuapostolischen und den evangelischen Gemeinden.

Bild: weltgebetstag.de

DALMATIA
bei FC Schrader
Deutsche und kroatische Küche
Spezialitäten Inh. Familie Gelo
Öffnungszeiten:
Dienstag bis Samstag ab 17 Uhr
Sonntag 12 bis 14 Uhr und ab 17 Uhr
Montag Ruhetag
Holztorstraße 37 · 31157 Sarstedt
Tel. 05066/9039800 · Fax 05066/9039801

MOHREN-APOTHEKE
Andrea M. Dives-Schüler
Friedrich-Ebert-Str. 5 (An der Wendeschleife)
31157 Sarstedt
Service & kompetente Beratung seit über 40 Jahren
kostenloser Botendienst
☎ (0 50 66) 32 27
Öffnungszeiten: Mo-Fr 8.00 - 18.00 Uhr
Sa 8.00 - 13.00 Uhr
Wir wünschen allen Lesern ein frohes Osterfest!
info@mohren-apotheke-sarstedt.de
www.mohren-apotheke-sarstedt.de

Uns schickt der Himmel! – Die bundesweite 72-Stunden-Sozialaktion

Vom 23.-26. Mai 2019 sind Kinder und Jugendliche bundesweit zu einer besonderen Challenge aufgerufen: In 72 Stunden sollen sie die Welt ein wenig besser zu machen.

Der Bund der katholischen Jugend ruft dazu auf, dem Glauben „Hand und Fuß" zu geben. Im Rahmen der Aktion können Kinder, Jugendliche und junge Erwachsene (Alter 9-27 Jahre) als Gruppe ein soziales, ökologisches oder interkulturelles Projekt auf die Beine stellen und so erleben, dass Nächstenliebe und Engagement wichtige Elemente christlichen Glaubens sind.
72 Stunden hat jede Gruppe Zeit ein selbst ausgedachtes Projekt umzusetzen oder sich einer Überraschungsvariante zu stellen. Das kann die Organisation einer Begegnung sein, ein Theaterstück, die Umgestaltung eines Spielplatzes oder einer Grünfläche oder, oder, oder... .

Mitmachen können Kinder- und Jugendgruppen, MinistrantInnen- oder SternsingerInnen, Schul-AGs oder Gruppen, die sich für das Projekt zusammenschließen.
Haben Sie, habt ihr Ideen und Fragen zur 72-Stunden-Aktion?

Weitere Informationen gibt es bei Waltrud Kilian im Dekanatsbüro in Sarstedt, kilian@kathkirche-borsa.de, oder bei der 72-Stunden-Projektreferentin des Bistums, Katharina Proske, 05121 307-347; katharina.proske@-bistum-hildesheim.de auf.
Gruppen aus unserem Dekanat Borsum-Sarstedt können sich ab sofort anmelden unter: www.72stunden.de.

72 STUNDEN
UNS SCHICKT DER HIMMEL
Die Sozialaktion des BDKJ in Deutschland

Atempause für die Seele

Foto: pbs/gemeinfrei

Drei Abende in der Fastenzeit
Wir laden Sie ein zu Atempausen in der Fastenzeit: nichts leisten müssen, keine Tagesordnung abarbeiten, nichts vorbereiten, keine schlauen Gedanken äußern müssen. Atempause bedeutet: Wir nehmen uns Zeit für Stille, für die Bibel, für Gespräch und Gesang.
Seien Sie dabei – an allen drei oder an einzelnen Abenden. Wir freuen uns auf Sie!
Monika Werne, Maria Steinhoff und Ute Köhler

Donnerstags im März um 18.30 Uhr: 14.03. – 21.03. – Kreuzwegandacht 28.03.2019
Im Pfarrheim St. Michael, Berliner Straße 12, Nordstemmen.

Burkhard Graw
Dachsteinweg 3A
Fax 69 25 52
GRAW garten + landschaft
☎ 64 0 74

KARL WEBER
CONTAINER-SERVICE
• Entsorgungsfachbetrieb
• preisgünstige Sand- und Kieslieferungen
Betriebshof Emmy-Noether-Str. 7 · 31157 Sarstedt
www.karl-weber-sarstedt.de
☎ (0 50 66) 70 300
Fax 70 30 30

Vertragspartner aller Kassen
Ihr Häuslicher Pflegedienst
Eugenia Zubeil
Ihr Pflegedienst in Sarstedt
24 Std. Rufbereitschaft
(0 50 66) 90 48 685
Holztorstr. 10 • 31157 Sarstedt
Zu Hause pflegen, zu Hause leben!
• Kranken- und Seniorenpflege • Wundmanagement • Palliativpflege
• Dementenbetreuung • Pflegeberatung, -schulung, -gutachten • Kinderbetreuung
• Haushaltshilfe • Verhinderungspflege • Nachtpflege • Betreuung
Wir unterstützen den Verein für krebskranke Kinder Hannover

Gesungen, gesegnet, gesammelt...

... geschafft! So war das Sternsingen 2019

70 Kinder und Jugendliche aus Nordstemmen, Adensen, Schulenburg und Sarstedt waren Anfang Januar in allen Ortsteilen unserer Gemeinde unterwegs.
Im Mittelpunkt der Sternsinger-Aktion stand das Land Peru, und dort ganz besonders Kinder mit Behinderungen. "Wir gehören zusammen, die Kinder der Erde und ich und du, ... die Großen, die Kleinen, die lachen, die weinen, die langsamer scheinen gehör´n dazu!" - so hieß es in einem Lied zur aktuellen Aktion.

Das haben alle Mitwirkenden beim Sternsingen erlebt und ganz eindrucksvoll klargemacht.
Dafür sagen wir euch Sternsingern ein ganz herzliches DANKESCHÖN! Auch den erwachsenen und jugendlichen Begleiterinnen und Begleitern und allen, die organisiert, geplant und mitgewirkt haben, gilt unser herzlicher Dank!

Und wir sagen Danke für Ihre Spenden! Gesammelt wurden insgesamt 10.283,12 Euro.

Segen bringen, Segen sein! Sternsinger "on tour"

Neue Gesichter am Altar

Die Heilig-Geist-Gemeinde freut sich über fünf neue Ministrant*innen.

Traditionell werden am Christkönigssonntag die neuen Messdienerinnen und Messdiener begrüßt und gesegnet.
In diesem Jahr freuen wir uns über Leony Kress, Lea-Sophie Pflume, Ryan Schwarzrock, Danielle Omondi und Chelsea Pantel.

Sie waren seit dem Sommer im "Trainingslager", das von einigen erfahrenen Messdienerinnen und Messdienern geleitet wurde. Tristan Küstermann, Tim, Matze und Olli Potthast, Janina und Miriam Gaudin haben sich mit den Neulingen getroffen und ihnen alles Wissenswerte über den Messablauf und die verschiedenen Dienste vermittelt.

Viele Messdienerinnen und Messdiener waren zum Christkönigsgottesdienst gekommen, um die neuen "Minis" in ihre Reihen aufzunehmen.
Als Dankeschön für ihren Dienst gab es hinterher noch ein Frühstück im Pfarrheim.

Stadtradeln 2019 – Ist die Kirche wieder dabei?

Vom 2. bis zum 22. Juni beteiligt sich Sarstedt wieder am Stadtradeln. Das ist eine bundesweite Aktion des Klima-Bündnisses, bei der es darum geht, möglichst oft das Fahrrad zu benutzen und auf das Auto zu verzichten, um CO_2 zu sparen. In diesem Jahr werden erstmals landkreisweit im gleichen Zeitraum der gesamte Hildesheimer Landkreis, die Stadt Hildesheim und eben auch Sarstedt zusammen radeln.

In den vergangenen beiden Jahren waren Sarstedter Christinnen und Christen in einem Ökumenischen Kirchenteam erfolgreich mit dabei. Es wäre schön, wenn dies wieder so wäre.

Wer gern mit überlegen möchte, wie sich die Sarstedter Gemeinden in diesem Jahr einbringen können, ist zu einem Austausch darüber eingeladen **am Mittwoch, den 17. April um 19.00 Uhr** im Pfarrheim Heilig Geist, Bischof-von-Ketteler-Platz 1, Sarstedt.

Interessenten melden sich bitte bei Pastoralreferentin Waltrud Kilian, Tel.: 0 50 66 - 6 00 00 61, oder per E-Mail an kilian@kathkirche-borsa.de.

STADTRADELN
Radeln für ein gutes Klima

Unser Hausmeister im Dienst!

Stephan Ernst zeigt die Funktion der Müllbox

Stephan Ernst aus Algermissen hat am 1. September 2018 den Dienst als Hausmeister in unserer Gemeinde aufgenommen. Er arbeitet im Teilzeitjob, und er ist für unsere drei Kirchorten zuständig in Sarstedt, in Ruthe und in Nordstemmen.

Wir haben ihn gefragt, wie ihm die neue Arbeitsstelle gefällt und welche Arbeiten zu seinem Aufgabenfeld gehören und welche Tätigkeiten er bereits erledigen konnte. Folgendes hat er bei einem persönlichen Treffen berichtet:

Stephan Ernst: Eine erste sehr interessante Aufgabe habe ich im Herbst bekommen, das war der Zusammenbau von kunstoffbeschichteten Boxen für sechs Mülltonnen. Die Müllboxen sind jetzt wetterfest, und sie stehen seitlich an den Garagen hinter der Kirche in Sarstedt. Oben auf den Müllboxen befinden sich Pflanzschalen, die ich im Frühjahr noch mit Immergrün bepflanzen werde.

Am Hintereingang zum Pfarrgarten in Sarstedt habe ich viele Waschbetonplatten ausgebessert und die Absenkungen korrigiert. Mehrere Geländer und Balkon-Bretter haben einen neuen Anstrich bekommen. Schutthaufen, die sich im Laufe der Zeit angesammelt haben, habe ich zur Deponie abtransportiert.

Zu meinen Aufgaben zählen also Reparaturen und Aufräumarbeiten draußen sowie drinnen: Schnee räumen, Laub fegen und entsorgen, Dachrinnen sauber halten, Gullis säubern, Garten-, Baum- und Rosenschnitt und Pflege. Wartungsarbeiten an der Heizung und an der Orgel, Glühlampen wechseln sowie anfallende Botenfahrten zu unseren Kirchorten.

Inzwischen bin ich ein halbes Jahr im Dienst der Kirche und habe schon viele Menschen aus unserer Gemeinde kennengelernt und freue mich noch auf weitere neue Begegnungen.
Alle anfallenden Arbeiten erledige ich mit viel Freude und Motivation, und ich freue mich auf die zukünftigen vielfältigen Herausforderungen in unseren einzelnen Gemeinden.

Besuch, Interview und Fotos: Brigitte Mosich

"Dank Herrn Ernst hat sich in den letzten Monaten bereits sichtbar viel getan - an allen drei Kirchorten. Es sorgt spürbar für Entspannung, für alle handwerklichen Dinge einen so kompetenten und freundlichen Mitarbeiter zu haben", resümiert Pfarrer Harald Volkwein mit Blick auf die vielen Aufgaben, derer sich Herr Ernst bereits angenommen hat.

trinkgut
www.trinkgut.de
Ihr trinkgut-Markt in SARSTEDT!
Moorberg 3
Tel.: 0 50 66 - 60 35 857
...über 400 Sorten Bier, über 100 Sorten Wasser, über 30 Sorten Limonaden und über 50 Sorten Säfte... Zudem führen wir ein reichhaltiges Sortiment an Sekt, Wein und Spirituosen...
gekühlte Getränke! Kühlwagenverleih!

SOZIALES KAUFHAUS
LABORA KOLPING
Wir bieten an:
Gebrauchte Möbel,
gebrauchte Kleidung,
gebrauchte Haushaltswaren
gebrauchte Bücher,
Haushaltsauflösungen.
Öffnungszeiten:
Montag - Freitag 10.00 - 18.00 Uhr
In der Holztorstr. 32
31157 Sarstedt

Heizungsbau und Sanitärinstallation
Kreth & Werth GmbH
Meisterbetrieb
Grete - Frisius - Weg 9
31157 Sarstedt - Heisede
Tel. 05066 / 60 55 44
Fax: 60 55 46
• Heizung
• Lüftung
• Sanitär, Solar
• Saunaanlangen
• Zentrale Staubsauganlagen
• Regeltechnik Öl- u. Gasfeuerung
• Schornsteinsanierung
• Wärmepumpen Wartung und Reparaturen

Kolping trauert um Pastor Dr. Chigere

Nach kurzer Krankheit ist Pastor Dr. Nkem Hyginus M. V. Chigere, genannt Haitschi, in seiner Heimat Nigeria am 18. November 2018 im Alter von 60 Jahren gestorben.

Noch im August hatte er die Kolpingsfamilie hier in Sarstedt besucht und von seinen Projekten in seiner Heimat berichtet.
Vermittelt durch persönliche Kontakte der Familie Falkner entstand eine Freundschaft zwischen der örtlichen Kolpingsfamilie und dem Priester.
Dr. Chigere hatte in Nigeria und Deutschland Theologie und Philosophie studiert und im Jahr 2000 in Münster sein Studium mit der Promotion zum Thema "Evangelisierung von Nigeria und der Welt" abgeschlossen.
"Ein Energiebündel auf der Kanzel – und ein Apostel der direkten Entwicklungshilfe", so hatte die Hildesheimer Allgemeine Zeitung in einem umfangreichen Bericht über die Tätigkeiten von Dr. Chigere das Wirken dieses engagierten Priesters zusammengefasst. Wer ihn erlebte, war von seiner spirituellen, fröhlichen und den Menschen zugewandten Art begeistert.

Die Kolpingsfamilie Sarstedt hatte auf Initiative von Dr. Chigere in dem Bistum Orlu in Nigeria u. a. den Bau von zwei Zisternen und die Errichtung eines Krankenhauses mit Schwesternhaus, Gemeindezentrum, Kindergarten, Werkstätten und Gemeinschaftsräumen unterstützt. Kolpingbruder Gerhard Falkner konnte sich bei einem Besuch in Nigeria persönlich von den durchgeführten Arbeiten überzeugen. Dabei spürte er die tiefe Dankbarkeit, die die nigerianische Bevölkerung für die Spenden aus Deutschland zeigte. Schon durch den Bau der beiden Zisternenanlagen konnten insbesondere den Frauen weite Wege, die sie zum Holen des Wasser für den täglichen Bedarf zurücklegen mussten, erspart werden. Der Bau des Gemeindezentrums stellt für die Bevölkerung eine weitere wesentliche Verbesserung der Lebensverhältnisse dar.

Neben seiner Gemeindearbeit war Dr. Chigere darüber hinaus auch für die Priesterausbildung in seinem Heimatbistum tätig. Viele Jahre half Dr. Chigere in den Sommermonaten in verschiedenen Kirchengemeinden in Deutschland aus, unter anderem auch in Sarstedt und Harsum, aber auch in den Diözesen Münster und Osnabrück. Er berichtete bei diesen Gelegenheiten auch über die schwierige politische Entwicklung in Nigeria, insbesondere über die zunehmende Gewalt, die von der Terrororganisation Boko Haram im Norden des Landes ausgeht.

Der in Münster aktive gemeinnützige Verein „Hand in Hand", der die Arbeit von „Haitschi" unterstützt, will zusammen mit einheimischen Helfern, der örtlichen nigerianischen Kolpingsfamilie und dem dortigen Malteser-Hilfsdienst die von ihm begonnene Entwicklungsarbeit fortsetzen. So wird sichergestellt, dass tatsächlich jeder gespendete Betrag unmittelbar der Entwicklungsarbeit zur Verbesserung der Lebensverhältnisse der dortigen Menschen zugeführt wird.

"Wir haben einen großartigen Menschen, einen überzeugten Vermittler unseres Glaubens und einen guten Freund verloren", so fasste die Kolpingsfamilie Sarstedt ihr Empfinden zum Tode von „Haitschi" Chigere zusammen.

Tschüss nach 22 Jahren!

Annegret Franke sagt Tschüss

Wenn man sich zum Abschied »Tschüss!« zuruft, sagt man eigentlich: »(Geh) mit Gott!«

Ganz viele Gemeindemitglieder werden mich kennen, denn ich leitete seit 1996 die Eltern-Kind-Gruppen in der Heilig-Geist-Gemeinde. Nun gebe ich diese Aufgabe ganz in die Hände von Kerstin von der Au-Jentzsch.
Ich sage „Tschüss" und „Danke für die schöne Zeit." In all den Jahren habe ich viele Kinder in ihrer Entwicklung begleiten dürfen und ich habe auch ihre Eltern, manchmal auch Großeltern, Tagesmütter und sogar einen Uropa und einen Großonkel kennenlernen dürfen. Wir sind gemeinsam mit Liedern, Spielen und Kreativem durch die Jahreszeiten spaziert. Wir haben Gemeinschaft gelebt. Nun nehme ich zwar Abschied von den Kleinsten, doch die vielen schönen Erinnerungen nehme ich mit!

Annegret Franke

Herzlichen Dank...

... für Ihre großzügigen Spenden:

Besonderes Kirchgeld 2018:
4.925,00 Euro

Adveniat 2018:
4.579,84 Euro

PfarrJournal Horizonte - In eigener Sache

HORIZONTE

Seit Dezember 2011 finden Sie das PfarrJournal "Horizonte" vier mal im Jahr in Ihrem Briefkasten. Jede Ausgabe entsteht Seite für Seite im sogenannten Gemeindedruckportal. Vor ein paar Tagen überraschte uns die Nachricht, dass dieses Gemeindedruckportal - eingeführt und betreut durch die Bernward Mediengesellschaft mbH - ab Ende April nicht mehr zur Verfügung steht.

Nun müssen wir schauen, welche andere Software es uns in Zukunft ermöglicht, das PfarrJournal in der gewohnten Qualität und mit einem vertretbaren Aufwand zu produzieren. Dieser Informations- und Entscheidungsprozess und die gegebenenfalls notwendigen Schulungen werden einige Zeit in Anspruch nehmen.
Wir sind zum Zeitpunkt der Drucklegung dieser Osterausgabe nicht sicher, ob wir den Erscheinungstermin unserer Sommerausgabe, den 01. Juni 2019 sicherstellen können.

Aber vielleicht ist Hilfe und Unterstützung gar nicht so fern? Sie sind GrafikerIn? Sie kennen sich perfekt mit Microsoft Publisher, Adobe inDesign oder einer adäquaten Software aus? Und Sie haben Lust, unser Redaktionsteam zu unterstützen?

Dann sprechen Sie bitte Marina Seidel, Tel.: 0 50 66 / 60 23 67 oder EMail: marina.seidel@gmx.de an.

Osterfrühstück in Nordstemmen

Foto: angelina.s.k/pixelio.de

Am Ostersonntag wird es nach der Auferstehungsfeier in Nordstemmen ein Osterfrühstück geben. Dazu sind Sie herzlich eingeladen! Wir sorgen für Kaffee, Milch, Orangensaft und Tee. Alles, was Sie sonst gerne zum Frühstück mögen, bringen Sie bitte mit. Damit wir gut planen können, melden Sie sich bitte an: Im Pfarrbüro zu den Bürozeiten. Oder Sie tragen sich auf den Listen ein, die rechtzeitig in den Kirchen ausliegen.

Treffpunkt•Gott 2019

"Suche Frieden und jage ihm nach" ist nicht nur das Titelthema dieser Ausgabe, sondern auch das Thema der beiden Treffpunkt•Gott-Veranstaltungen, die am 15. Juni und am 26. Oktober in der Grundschule Kastanienhof in Sarstedt stattfinden werden.

Sind Sie dabei?
Wir freuen uns auf interessante Gespräche und Workshops zum Thema Frieden.

Haben Sie Lust, das Treffpunkt•Gott-Team für eine Veranstaltung zu verstärken?
Herzlich willkommen! Sprechen Sie bitte Ute Köhler, Tel.: 0 50 66 / 6 00 00 62 an.

Ökumenisches Frauenfrühstück

Das ökumenische Frauenfrühstück findet in diesem Jahr am **Donnerstag, dem 16. Mai** von 9:00 Uhr bis ca. 11:15 Uhr im Pfarrheim der Heilig--Geist-Gemeinde in Sarstedt statt.
Auf dem Programm steht nicht nur das leckere Frühstück, sondern auch das gemeinsame Beten und Singen.
Den Schwerpunkt bildet ein Vortrag, der von Pastorin Christiane Schiwek gehalten wird. Sie referiert über das Leben und Wirken der französischen Schriftstellerin Madeleine Delbrêl, „die Mystikerin der Straße". Delbrêl hat in ihrem nur 60 Jahre währenden Leben als Sozialarbeiterin und Pioniergestalt für Caritas und Kirche viel bewirkt und wurde dafür 1996 selig gesprochen und zur „Dienerin Gottes" ernannt.

Um besser planen zu können, bitten wir um A**nmeldungen bis zum 09. Mai** bei: Rosi Kruss Tel. 05066-34 33, Rita Mühr Tel. 05066-61248, Karin Müller Tel. 05066-74 82 oder Ulrike von Oesen 05066-900660
Kostenbeitrag: 5 Euro

Ökumenische Krippenfahrt ins Osnabrücker Land

Dom St. Petri in Osnabrück, Foto: Erika Becker

Die kfd Heilig Geist, Sarstedt hat auch in diesem Jahr wieder dazu eingeladen, auf „Krippenfahrt" zu gehen und die mit viel Liebe gebauten und aufgestellten Krippen und die dazugehörigen Figuren zu bewundern.
Der erste Halt war der Dom St. Petrus in Osnabrück, in dem die Führung zu den vielen Schätzen zum Erlebnis wurde. Eine Einladung zum Mittagsgebet mit einer Ordensfrau nahmen alle gern an. Mit einer Meditation an der Dom-Krippe und dem Lied „Zu Bethlehem geboren" endete der Dom-Besuch.

Nach dem Mittagessen war dann noch Gelegenheit, das ehrwürdige Rathaus von Osnabrück oder eine Buch- und Kunsthandlung zu besuchen. Danach ging es nach Melle. Herr Grave vom dortigen Heimatverein führte uns durch das Heimatmuseum und zeigte Hauskrippen, die in diesem Jahr unter dem Thema „Heimatlich - orientalisch – weltumspannend" ausgestellt wurden.

Die wunderschöne Kirche St. Petrus ad vincula (übersetzt: „St. Petrus zu den Ketten") in Gesmold war der letzte Halt. Herr Grave erzählte auch dort viel über die Kirche und die aufgebaute Krippe, die das Weihnachtsgeschehen noch einmal in besonderer Weise darstellte. Eine kleine Andacht folgte. Nach dem Schlusssegen ging es mit vielen Eindrücken zurück nach Sarstedt.

Krippe St. Petrus Gesmold, Foto: Erika Becker

Kolping Handyspendenaktion

Handys spenden und Gutes tun

Das Kolpingwerk Deutschland unterstützt als Kooperationspartner die Handyspendenaktion von missio Aachen und München und ruft zum Mitmachen auf. Damit kann die Situation der unter Gewalt und Verfolgung leidenden Menschen im Kongo verbessert und ein Beitrag zur Bekämpfung der Fluchtursachen geleistet werden.

Über 124 Millionen Handys, ungenutzt und ausgedient in deutschen Schubladen, können noch viel Gutes tun. Der Partner „Mobile-Box" recycelt die enthaltenen Rohstoffe und bereitet noch nutzbare Geräte zur Wiederverwendung auf. Für jedes Handy erhält missio einen Anteil des Erlöses für Hilfsprojekte in der DR Kongo.

Das Kolpingwerk Deutschland unterstützt mit seinem Anteil des Erlöses die Bewusstseinsbildung für die Bekämpfung von Fluchtursachen. Ebenso setzt sich das Kolpingwerk Deutschland dafür ein, dass illegale Verkäufe von Bodenschätzen wie Coltan nicht mehr den Krieg der bewaffneten Milizen finanzieren. Coltan sorgt dafür, dass unsere Handys nicht überhitzen.

Helfen Sie mit! **Sammelboxen** für nicht mehr gebrauchte Handys stehen **bis Mai 2019 im Sozialen Kaufhaus**, Holztorstraße 32 und im Bürgercenter. Weitere Infos gibt es bei missio München: www.missio-hilft.de/kolping-handys

Termine

Herzliche Einladung zum Lumpenabend

Jetzt noch ganz schnell zum **Lumpenabend** der Kolpingsfamilie am Fastnachtsdienstag, **5. März 2019 ab 19:00 Uhr** anmelden: Bei Christine Pieloth, Tel.: 2100.
E-Mail: christinepieloth @gmx.de

Gebrauchtkleidersammlung am **Freitag, 15. März ab 14:00 Uhr** auf dem Parkplatz am Brickelweg hinter dem Sozialen Kaufhaus.

Altenzentrum Heilig Geist

Einen rührenden Moment...

... bescherte uns das "Theater Nebenan" in Ahrbergen mit der Idee des Wunschbaumes. Frau Ungruh mobilisierte mit ihrem Team sehr viele Christkinder, Weihnachtsmänner bzw. herzliche Spender, die es sich nicht nehmen ließen, Pakete für Bewohner im Altenzentrum sehr liebevoll zu gestalten. Am 24.12. wurde dann die abendliche Bescherung in den Wohnbereichen mit diesen zauberhaften Päckchen immens bereichert. Es floss die eine oder andere Träne beim Überreichen der Geschenke.

Unsere Bewohner waren sehr berührt von der Herzenswärme, mit der sie von Menschen bedacht wurden, die ihnen unbekannterweise eine Freude machen wollten. Es waren recht kostbare Augenblicke an diesem Heiligen Abend in unserem Haus und es war sehr schön, dabei sein zu dürfen. Bei vielen Geschenken lag eine persönlich geschriebene Weihnachtskarte dabei, die von Groß und Klein verfasst worden war.

Danke! Die Mitarbeiter des Sozialen Dienstes & der Pflege

Wir gratulieren zum Geburtstag:

Im März:
03.03.29 Michael Braun
04.03.34 Martha Bonk
04.03.29 Johannes Machens
05.03.49 Monika Freidank
13.03.44 Claudia Hein
14.03.29 Siegfried Hansen
16.03.39 Erika Grzemba
19.03.49 Anna Quiring
19.03.21 Elisabeth Rothen
20.03.44 Katharina Koberstein
20.03.44 Giuseppe Primicino
25.03.44 Gerhard Köhler
25.03.49 Detlef Reimann
26.03.39 Karl Elbin
26.03.27 Heinrich Sklarek
27.03.44 Barbara Jonczyk
28.03.39 Erich Gewohn
28.03.49 Siegfried Horst
31.03.49 Michael Köhler
31.03.49 Burghardt Pientka

Im April:
01.04.44 Monika Hedzet
01.04.39 Hildegard Kaczmarczyk
02.04.19 Antonia Feger
02.04.44 Wolfgang Kirschsieper
02.04.39 Wolfgang Richter
03.04.44 Christa Stetefeld
03.04.44 Wolfgang Walczak
04.04.44 Jürgen Schober
08.04.49 Leni Albrink
08.04.44 Gerd Klinowski
10.04.39 Brunhilde Boße
11.04.25 Anton Kluckert
13.04.27 Leonard Knobloch
13.04.49 Teresa Nowak
14.04.27 Erhard Mitter
14.04.44 Dr. Christa Wünsch
16.04.39 Ursel Bringmann
18.04.34 Siegfried Högerl
19.04.49 Ivan Gelo
23.04.27 Hildegard Gerstmann
24.04.34 Ida Weber

Im Mai:
02.05.44 Maria Teufel
04.05.44 Inge Pätzold
10.05.44 Gabriele Borchers
10.05.39 Angela Sklarek
10.05.49 Wieslawa Tchorzewska
12.05.29 Katharina Bruns
15.05.39 Ludwig Morsch
15.05.44 Alicja Remmers
16.05.26 Edith Spyra
17.05.44 Angela Köhler
22.05.34 Herbert Laudage
23.05.49 Klaus-Dieter Trottnow
25.05.29 Maria Kühn
25.05.34 Edeltraud Markgräfe
31.05.29 Maria Klöpper
31.05.44 Rita Kruse

Im PfarrJournal gratulieren wir allen Geburtstagskindern, die 70, 75, 80, 85 oder 90 Jahre alt werden - ab dem 91. igsten Geburtstag dann in jedem Jahr. Herzlichen Glückwunsch und Gottes Segen auch allen anderen Gemeindemitgliedern, die ebenfalls in diesen Monaten Geburtstag haben und hier nicht genannt werden (möchten).

Das Sakrament der Taufe empfingen:

18.11.2018
Lisa Bologa, Julian Kockrow und Johannes Häpke

Wir beten für unsere Verstorbenen

© Elfriede Klauer/pbs

09.11.18 Elisabeth Wilaschek
18.11.18 Gisela Drews
22.11.18 Jozefa Dlugosz
10.12.18 Miecsyslaw Kopinski
11.12.18 Hellmut Wartenberg
08.01.19 Barbara Wolf
13.01.19 Rudolph Friedrich
15.01.19 Erwin Schaffarczyk
19.01.19 Bernhard Ehlert
29.01.19 Rainer Fiedler
01.02.19 Katharina Reibnitz

Messintentionen
Wir beten gerne in der Gemeinde mit Ihnen für Ihre Verstorbenen. Bitte geben Sie Ihre Messintentionen immer bis zum 15. eines Monats im Pfarrbüro ab. Die Intentionen werden dann in der Gottesdienstordnung veröffentlicht und in der Heiligen Messe verlesen.

Wöchentliche Termine in Heilig Geist, Sarstedt
Chor „Cantilene": donnerstags 20.00 Uhr, Kontakt: Dorothee Vogel, E-Mail: dorothee.vogel@hotmail.com
Kinderchor Cantolino: montags 16.00 Uhr, Ute Köhler (05066/7793)
Eltern-Kind-Gruppen: dienstags bis donnerstags, Kerstin von der Au-Jentzsch (05066-901860)
Wöchentliche Termine in St. Michael, Nordstemmen
Kirchenchor: montags, 20.00 Uhr, Maria Büsing (05069-7412)
KjG-Kindergruppe: donnerstags, 17.30 Uhr, Anne Büsing (05069-7412)
KjG-Jugendgruppe: donnerstags, 18.30 Uhr, Anne Büsing (05069-7412)
Frühstückstreff: jeden 1. Donnerstag im Monat, 09.00 Uhr

Kolpingfamilie Sarstedt
Dienstag, 02.04., 19.30 Uhr, Pfarrheim Ruthe, Vorstandssitzung.
Sonntag, 07.04., 12.30 Uhr, Pfarrheim Hl. Geist, Fastenessen für die Pfarrgemeinde.
Dienstag, 07.05., 19.30 Uhr, Pfarrheim Ruthe, Vorstandssitzung.
Sonntag, 19.05., 15.00 Uhr, Hl. Dreifaltigkeit, Maiandacht, anschließend Kaffeetafel im Pfarrheim.
Dienstag, 28.05., 19.30 Uhr, Pfarrheim Hl. Geist, Kinoabend. Gezeigt wird der Film "Der ganz große Traum".
KAB Sarstedt
Freitag, 05.04., 18.00 Uhr, Pfarrheim Hl. Geist, Imbiss, danach Jahreshauptversammlung.
Freitag, 26.04., 18.00 Uhr, Pfarrheim Hl. Geist, Kernkreis.
Mittwoch, 01.05., 10.00 Uhr, Maifeier in Hildesheim.
Mittwoch, 08.05., 19.00 Uhr, Hl. Dreifaltigkeit, Maiandacht, anschließend gemütliche Runde im Pfarrheim.
Freitag, 17.05., 18.00 Uhr, Kegeln.
Freitag, 24.05., 15.00 Uhr, Pfarrheim Hl. Geist, Kaffeetafel für alle Mitglieder und Freunde.
KAB Nordstemmen
Donnerstag, 02.05., 19.00 Uhr, St. Michael, Maiandacht, anschließend gemütliches Beisammensein.
Donnerstag, 30.05., 09.00 Uhr, Himmelfahrtswanderung in Burgstemmen, anschließend Grillen und Kaffeetafel im Pfarrheim.
kfd Sarstedt
Donnerstag, 04.04., 15.00 Uhr, Hl. Geist Kirche. Wir beten den Kreuzweg, anschließend Treffen beim Tee.
Mittwoch, 15.05., 19.00 Uhr, Pfarrheim Hl. Geist, meditatives Tanzen.
Donnerstag, 16.05., 09.00 Uhr, Pfarrheim Hl. Geist, ökumenisches Frauenfrühstück.
Donnerstag, 23.05., 14.00 Uhr, Marienwallfahrt nach Söder.
Offener Frauen-Treff in Sarstedt
Mittwoch, 06.03.,Führung durch das Opernhaus Hannover, Treffen am Bahnhof um 13.05 Uhr, Führung um 14:30 Uhr.
Mittwoch, 03.04.,18.00 Uhr, Treffen im Pfarrhaus, Referent: Pastor Hans-Günter Sorge, Ausschnitte aus dem Film: Papst Franziskus - Ein Mann seines Wortes - mit anschließender Diskussion.
Mittwoch, 08.05.,Treffen um 18.00 Uhr am Pfarrheim, ein Maispaziergang zur Ruther Kirche mit anschließender Maiandacht - Beisammensein.
Mehr Informationen bei Irmgard Heitmüller, Tel. 05066-62942

Kirche für Kinder

Cantolino sucht Sänger!
Singen macht Spaß! Wir haben jeden Montag sehr viel Spaß bei der wöchentlichen Cantolino--Probe. Cantolino ist der Kinderchor unserer Gemeinde, wir üben immer **montags von 16.00 bis 17.00 Uhr** im Pfarrheim in Sarstedt. Mitsingen können Kinder ab 6 Jahren - natürlich aus allen Ortsteilen.

Es freuen sich auf dich:
Andrea Potthast
(0 50 66/90 25 26)
Ute Köhler (0 50 66/77 93)

Minis feiern (mit) Gott

Minis feiern Kleinkindergottesdienst im Pfarrsaal Heilig Geist:

17. März, 11.00 Uhr

Börde-Taizé

Donnerstag 28. März
Unbefl. Empf. Mariä, Einum 19.30 Uhr

Donnerstag 25. April
St. Catharina Asel 19.30 Uhr

Donnerstag 23. Mai
St. Matthäus, Algermissen 19.30 Uhr

Musikalische Einstimmung ab 19.00 Uhr in der Kirche

Pfarrbüro Heilig Geist

Bischof-von-Ketteler-Platz 1, 31157 Sarstedt
Tel: 05066/7793
Fax: 05066/2029
E- Mail: pfarrbuero-sarstedt@heilig-geist-sarstedt.de
Homepage: www.heilig-geist-sarstedt.de
Öffnungszeiten: Mo, Di, Mi, Fr: 9.00-12.00 Uhr / Do: 15.00-18.00 Uhr
Pfarrsekretärin: Angelika Janke
Mitarbeiterin im Pfarrbüro: Anja Casper
Bankverbindung Heilig Geist Sparkasse Hildesheim, IBAN: DE78259501300034262209; BIC: NOLADE21HIK

Pfarrbüro St. Michael

Berliner Str. 12
31171 Nordstemmen
Tel: 05069/2282
E-Mail: stmichael_nordstemmen@gmx.de
Öffnungszeiten: Di und Fr: 10.00-12.00 Uhr
Pfarrsekretärin: Claudia Pollak

Caritative Einrichtungen

Altenzentrum Heilig Geist
Burgstr. 12
31157 Sarstedt
Leiterin: Esther von Glahn
Tel: 05066/9920
E- Mail: az-heiliggeist@t-online.de
Homepage: www.altenzentrum-sarstedt.de
Katholischer Kindergarten St. Hedwig
Weichsstr. 15
31157 Sarstedt
Leiterin: Martina Becker
Tel: 05066/61934
E-Mail: kiga-st.hedwig-sarstedt@htp-tel.de

Impressum

„Horizonte"
PfarrJournal der katholischen Pfarrgemeinde Heilig Geist
Redaktionsteam: Pfarrer Harald Volkwein (hv), Angelika Janke (aj), Brigitte Mosich (bm), Claudia Pollak (cp), Marina Seidel (sei); **E-Mail:** redaktion@heilig-geist-sarstedt.de
Dieses PfarrJournal erscheint für die Zeit vom 01.03.19 bis 31.05.19. Es wird kostenlos an alle katholischen Haushalte der Heilig Geist Gemeinde verteilt.
Auflage: 4000 Exemplare, **Anzeigen:** Bernward Medien GmbH, **Redaktionsschluss:** 07.02.2019.

Pastorale Mitarbeiter

Pfarrer Harald Volkwein
Tel: 05066/7793
E-Mail: harald.volkwein@heilig-geist-sarstedt.de

Diakon Clemens Gburek
Tel: 05066/64498
E-Mail: clemens-gburek@mail.de

Gemeindereferentin Ute Köhler
Tel: 05066/6000062
E-Mail: ute.koehler@heilig-geist-sarstedt.de

Pastoralreferentin für das Dekanat Waltrud Kilian
Tel: 05066/6000061
E-Mail: kilian@kathkirche-borsa.de

Alle Informationen, das PfarrJournal und die Gottesdienstordnung finden Sie auch unter www.heilig-geist-sarstedt.de
Aktuelle Informationen gibt es auch auf Facebook: Katholische Gemeinde Heilig Geist, Sarstedt

Redaktionsschluss für das nächste PfarrJournal (Juni, Juli, August) **ist der 25. April 2019. (vgl. auch Artikel S. 14)**
Die Gottesdienstordnung
Die Gottesdienstordnung erscheint monatlich. **Redaktionsschluss** für Ihre Messintentionen ist jeweils der 15. eines Monats. Für die Monate März, Juni, September und Dezember gilt der Redaktionsschluss des PfarrJournals. Gerne veröffentlichen wir hier auch aktuelle Veranstaltungstermine.
Soziales Kaufhaus mit Kolping-Kleiderladen
Holztorstr. 32, Sarstedt, Tel.: 05066-9962333, Mo.-Fr. 10.00 - 18.00 Uhr,

Beilagen
Diesem PfarrJournal liegen die Gottesdienstordnung für März und die Misereor-Spendentüte bei.
Bildrechte: Alle Fotos, die nicht besonders gekennzeichnet sind, wurden uns von den entsprechenden Personen/Organisationen/Verbänden überlassen oder sind Eigentum der Heilig Geist Gemeinde.

Spezialist für Stein seit 1909

Mit jahrzehntelanger Steinmetz-Erfahrung fertigen wir Schönes aus Stein. Eine große Auswahl an Materialien und Gestaltungsvorschlägen finden Sie in unserer Ausstellung.

- Küchen- und Waschtischplatten
- Marmorbäder
- Fensterbänke
- Treppen
- Grabmale

Kernbach
NATURSTEINBETRIEB GmbH

Wir beraten Sie gern persönlich Montag bis Donnerstag von 9 bis 17 Uhr, Freitag von 9 bis 16 Uhr, Samstag von 9 bis 12 Uhr oder nach Vereinbarung.

Marienbergstr. 41 · 31171 Nordstemmen · Telefon 0 50 69 - 22 02 · Fax 0 50 69 - 31 90
info@kernbach-naturstein.de · www.kernbach-naturstein.de

Maulhardt
Meisterbetrieb BEDACHUNGEN GmbH seit 1844

Ziegelbrennerstraße 12
31157 Sarstedt
Tel. (05066) 3129

sparkasse-hgp.de/naehe

Nähe ist einfach.

Wenn Sie uns immer und überall erreichen.
Von Zuhause, mobil und in Ihrer Geschäftsstelle.

Wenn's um Geld geht

RATS APOTHEKE
Kathrin Schlünsen e. Kfr.
Hauptstraße 47 a
31171 Nordstemmen
05069 7171
www.rats-apotheke-nordstemmen.de

Gesunder RAT in der Nachbarschaft!

Stadtbad Restaurant
Bar · Lounge · Biergarten · Kegelbahnen

Familienfeiern
aller Art bis 120 Personen

- *Hochzeiten*
- *Geburtstage*
- *Jubiläen*
- *Konfirmationen*
- *Kommunionen*
- *Trauerfeiern*

Wir richten die Feierlichkeiten ganz nach Ihren persönlichen Wünschen aus.

Stadtbad-Restaurant Hölzel
Steinstr. 7 • 31157 Sarstedt • Tel: 0 50 66/69 76 327
Öffnungszeiten:
Di. - Fr. ab 09 Uhr • Sa. ab 11 Uhr • So. ab 10 Uhr
Mo. Ruhetag

FIAT

Autohaus Hermann Faber

www.autohaus-faber.de

Fiat-PKW-Händler · Fiat-Service für PKW-Transporter

Hauptstraße 39
31171 Nordstemmen
Tel. (05069) 436
Fax (05069) 476
Mobil (0171) 2128671
E-Mail hermann.faber@fis.fiat.de

Wir bauen Ihr Auto auf Autogas um!

Rep. an PKW aller Typen
dienstags + donnerstags TÜV
AU-Abnahme
Comp.-Achsvermessung
Klimaanlagen-Service
Unfallwagen-Rep.
Autovermietung

bente

Tischlerei · Innenausbau

31157 Sarstedt · Glückaufstraße 23
☎ (05066) 73 26
Fax (05066) 6 49 42
www.tischlerei-bente.de

bente

Wir begleiten Sie

Bestattungsinstitut
31157 Sarstedt · Glückaufstr. 23
☎ (05066) 73 26